

Handhabungsanleitung zu Ihrem Vertrag mit unserem TSE-Anbieter Fiskaly

Ohne ausdrückliche schriftliche Erlaubnis dürfen weder das Dokument noch Auszüge daraus mit mechanischen oder elektronischen Mitteln, durch Fotokopieren oder durch irgendeine andere Art und Weise vervielfältigt oder übertragen werden.

Die in den Beispielen verwendeten Firmen und sonstigen Daten sind frei erfunden, evtl. Ähnlichkeiten sind daher rein zufällig.

Diesen Unterlagen liegt der zur Erstellung aktuelle Programmstand zugrunde. Die hier enthaltenen Angaben und Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Copyright 2020 myfactory International GmbH, München

In diesem Dokument verwendete Soft- und Hardwarebezeichnungen sind überwiegend eingetragene Warenbezeichnungen und unterliegen als solche den gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsschutzes.

Die myfactory International GmbH ist bei der Erstellung dieses Dokuments mit großer Sorgfalt vorgegangen. Fehlerfreiheit können wir jedoch nicht garantieren. myfactory International GmbH haftet nicht für sachliche oder drucktechnische Fehler in diesem Dokument. Die Beschreibungen in diesem Handbuch stellen ausdrücklich keine zugesicherte Eigenschaft im Rechtssinne dar. Sollten Sie Korrektur- oder Verbesserungsvorschläge zu diesem Dokument haben, schicken Sie uns diese bitte an unsere E-Mail-Adresse. Wir bedanken uns im Voraus für Ihre Mühe.

Weitere Informationen über die Produkte von myfactory International GmbH finden Sie im Internet unter <http://www.myfactory.com>.

Version: 2.0

Ersteller: Rainer Schneider

Inhaltsverzeichnis

1. Download des Vertrags.....	4
2. Wichtige Informationen zum Ausfüllen	5
3. Einscannen und Versenden des Vertrags	8
4. Eckdaten zu den Preisen	9
5. Anmeldung/Registrierung - Fiskaly-Dashboard	10
5.1 Registrierung und Verifizierung	10
5.2 Organisation erstellen	12
5.3 Neue TSE-Geräte angeben.....	14
5.4 TSE-Konfiguration in der myfactory	15
5.5 Exporte und Download	18
5.5.1 DSFinV-K API	19
5.5.2 Exporte über TAR-Files	19

1. Download des Vertrags

Laden Sie sich den als PDF-Dokument vorliegenden Fiskaly-Vertrag (mit der Bezeichnung *Formular_Vertrag_fiskaly_-_Kunde_myfactory.pdf*) aus dem myfactory-Partnerportal herunter (zu finden unter „Downloads / Partner / Rechtliches“).



Bitte prüfen Sie den Vertrag nach dem Download und lesen Sie sich diesen aufmerksam durch. Eine Prüfung seitens der myfactory International GmbH ist zuvor bereits erfolgt.

2. Wichtige Informationen zum Ausfüllen

Nach dem Download und der sorgfältigen Prüfung des Vertrags lenken Sie Ihre Aufmerksamkeit bitte auf alle gelb hinterlegten Felder in diesem Dokument. Hier ist es notwendig, dass Sie alle diese Felder auf den Seiten 2 und 3 verpflichtend ausfüllen.

Tragen Sie auf Seite 2 bitte Ihre relevanten Unternehmensdaten in die gelb unterlegten Eingabefelder ein.

abgeschlossen am heutigen Tag zwischen

fiskaly Germany GmbH
Zeilweg 42
60439 Frankfurt am Main
als „ANBIETER“

und

Firmenname:

Anschrift:

PLZ / Ort:

Handelsregisternr. oder UstID-Nummer:

als „KUNDE“

jeweils einzeln auch „PARTEI“ und gemeinsam „PARTEIEN“

wie folgt:

Beachten Sie bitte auch die auf Seite 3 befindlichen Eingabefelder mit gelber Hervorhebung. Tragen Sie dort insbesondere Ihre voraussichtlich benötigte Anzahl an Kassen-Endgeräten ein. Das Feld für die geplante Inbetriebnahme der TSE-Lösung ist bereits vorausgefüllt.

- A Die fiskaly Germany GmbH (der „**ANBIETER**“) bietet eine spezielle softwaregestützte bzw. cloudbasierte Lösungen zur Fiskalisierung, also der manipulationssicheren, elektronischen Aufzeichnung und Archivierung von geschäftlichen Vorgängen bzw. Transaktionen in europäischen Ländern an;
- B MYFACTORY GmbH („**MYFACTORY**“) hat mit dem ANBIETER den anliegenden Vertrag erarbeitet, aufgrund dessen der ANBIETER die zur Umsetzung der KassenSichV in der Bundesrepublik Deutschland entwickelte Lösung fiskaly dem KUNDEN zur Implementierung in dessen Aufzeichnungssysteme bzw. damit verbundenen Endgeräten zur Verfügung stellt. Der KUNDE ist ein Partner der MYFACTORY GmbH („**MYFACTORY**“) oder ein von MYFACTORY vermittelter Dritter. Sollte der KUNDE zukünftig seine Beziehung zu MYFACTORY verändern oder lösen, bleibt dieser Vertrag davon unberührt.
- C Der ANBIETER und der KUNDE schließen daher diesen Vertrag (der „**VERTRAG**“) zu den Bestimmungen des anliegenden Vertrags für:

voraussichtlich Anzahl ENDGERÄTE: **10** (bitte ausfüllen)

mit einer geplanten Inbetriebnahme am **30.09.2020**

Folgende Zusatzleistungen werden durch den KUNDEN in Anspruch genommen:

- elektronische Belege
 DSFinV-K API

- D Dieser VERTRAG unterliegt deutschem Recht, mit Ausnahme der Verweisungsnormen des internationalen Privatrechts. Das Wiener UN-Übereinkommen über Verträge über den internationalen Warenkauf findet keine Anwendung.
- E Es ist die ausschließliche Zuständigkeit der am Sitz des ANBIETERS sachlich zuständigen Gerichte vereinbart.

Nürnberg, 26.08.2020

Ort, Datum

fiskaly Germany GmbH
(ANBIETER)

firmenmäßige Zeichnung
KUNDE

Nachdem Sie im dritten gelb unterlegten Feld noch Ihren Standort sowie das aktuelle Datum eingetragen haben, unterzeichnen Sie Ihrerseits bitte noch den Vertrag mit der Unterschrift eines berechtigten Firmenvertreters und fügen Sie zudem bitte noch Ihren Firmenstempel in den Vertrag mit ein.

Des Weiteren steht es Ihnen frei, anhand zweier Checkboxen weitere optionale Zusatzleistungen auszuwählen und in Anspruch zu nehmen.

Dies beinhaltet zum einen die kostenlose Bereitstellung eines Dienstes für Elektronische Belege und zum anderen die kostenpflichtige Auswahl einer Anwendungsschnittstelle

(API) für den Zugriff auf die sogenannte DSFinV-K. Diese Abkürzung bezieht sich auf die Digitale Schnittstelle der Finanzverwaltung für Kassensysteme und bezeichnet eine Schnittstelle für den Datenexport aus elektronischen Aufzeichnungssystemen. Ein solcher Export dient der Datenträgerüberlassung zu Zwecken von Außenprüfungen und Kassennachschaun durch die Finanzverwaltung. Weitere Informationen zu dieser Thematik erhalten Sie auf der Webseite des Bundeszentralamtes für Steuern:

https://www.bzst.de/DE/Unternehmen/Aussenpruefungen/DigitaleSchnittstelleFinV/digitaleschnittstellefinv_node.html:

Folgende Zusatzleistungen werden durch den KUNDEN in Anspruch genommen:

- elektronische Belege
- DSFinV-K API

3. Einscannen und Versenden des Vertrags

Scannen Sie im nächsten Schritt die ersten 3 Seiten des Vertragsdokuments ein und senden Sie diese nach dem Scan-Vorgang bitte per E-Mail an folgende Mail-Adresse elias.priesching@fiskaly.com. Der E-Mail-Betreff sollte hierbei folgende Zeichenkette bzw. Informationen enthalten: „myfactory-Kunde + Firmenname“.

4. Eckdaten zu den Preisen

- **TSE:** 7,50€ pro Monat/Betriebsstätte plus eine einmalige Aktivierungsgebühr von 3,95€
- **DSFinV-K:** 3,15€ pro Monat/Betriebsstätte
- **Archivierung:** 1,15€ pro Monat/Kasse
- **eBeleg:** (kostenlos)

5. Anmeldung/Registrierung - Fiskaly-Dashboard

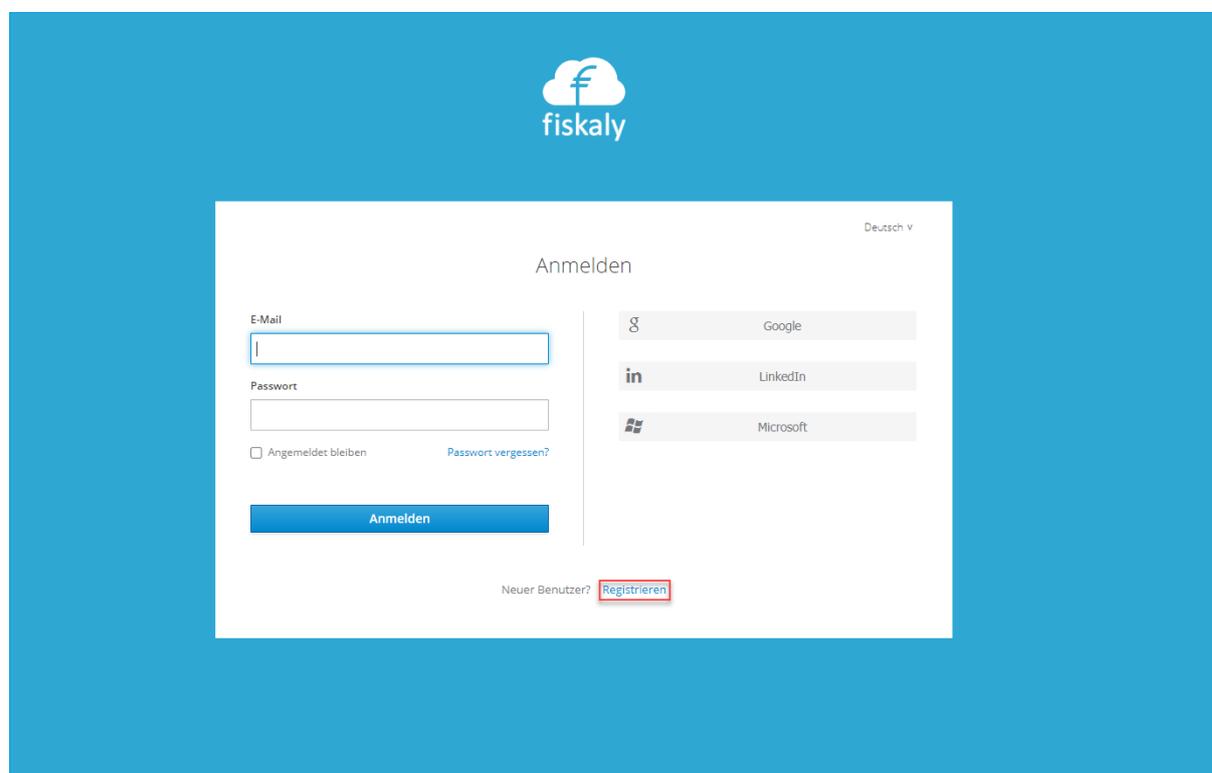
Nachdem Sie alle oben beschriebenen vertraglichen Angelegenheiten geregelt haben, können Sie sich im Fiskaly-Dashboard unter ***dashboard.fiskaly.com*** kostenlos registrieren.

Mit diesem Dashboard können Sie sich einen Überblick über alle Ihre gebuchten Produkte bei Fiskaly verschaffen. Es bietet Ihnen darüber hinaus die Möglichkeit, Ihre Organisationen und Nutzer zu verwalten (Für tiefergehende Informationen zum Fiskaly-Dashboard, welche über diese Anleitung hinausgehen, konsultieren Sie bitte das Dashboard-Benutzerhandbuch, welches Sie unter <https://developer.fiskaly.com/de/docs/guides/dashboard/> abrufen können.).

Um das Fiskaly-Dashboard nutzen zu können, benötigen Sie ein eigenes Konto. Für die Registrierung haben Sie hierbei mehrere Möglichkeiten der Kontennutzung. Unter anderem können Sie ein klassisches Konto mit Ihrer E-Mail-Adresse eröffnen. Sie können jedoch auch bestehende Google-, Microsoft- oder LinkedIn-Konten verwenden.

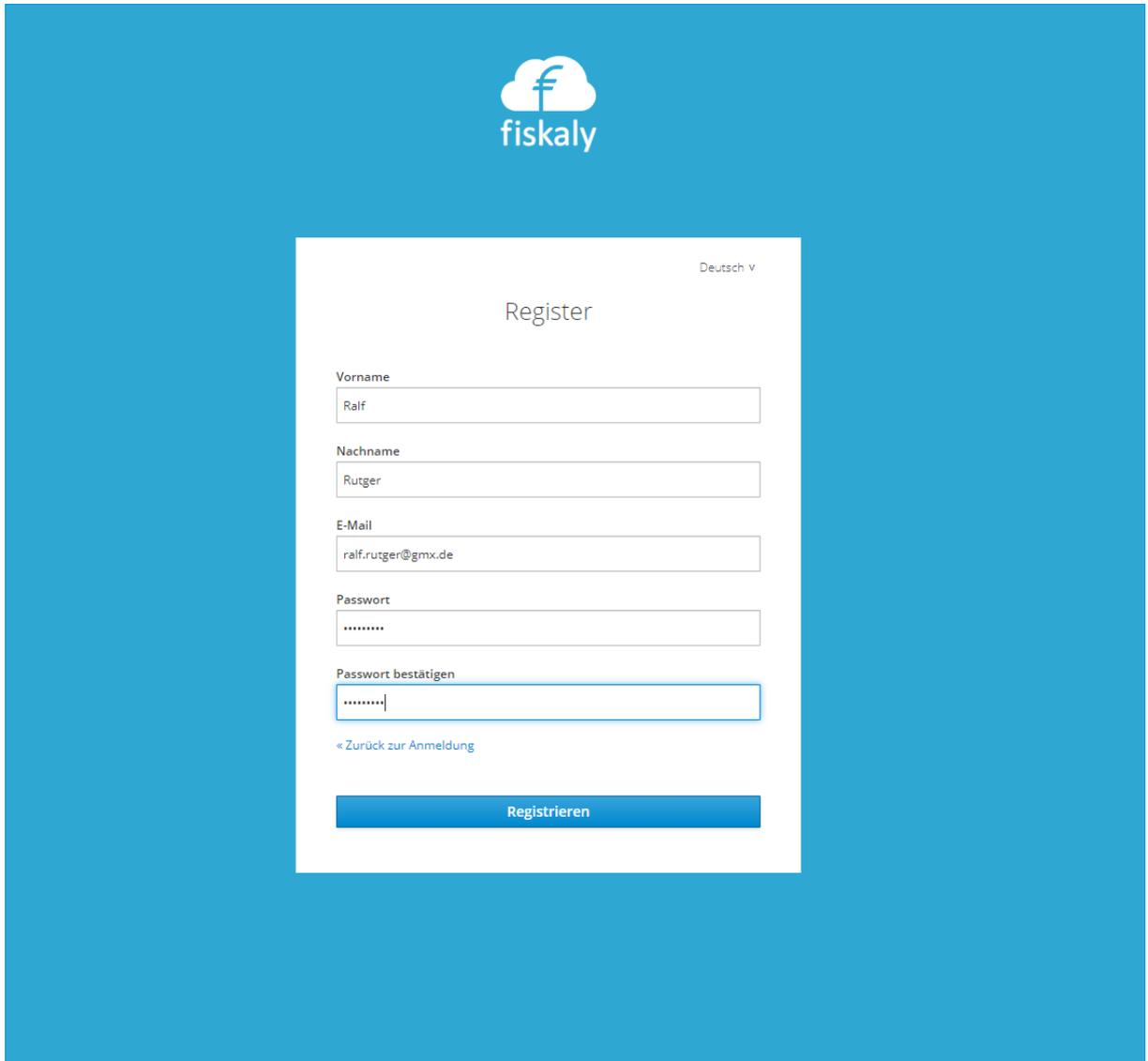
5.1 Registrierung und Verifizierung

Nachdem Sie die URL zum Fiskaly-Dashboard in Ihre Browser-Zeile eingegeben haben, gelangen Sie zu dieser Eingabemaske. Im unteren Bereich finden Sie einen Registrierungslink, auf den Sie bitte klicken.



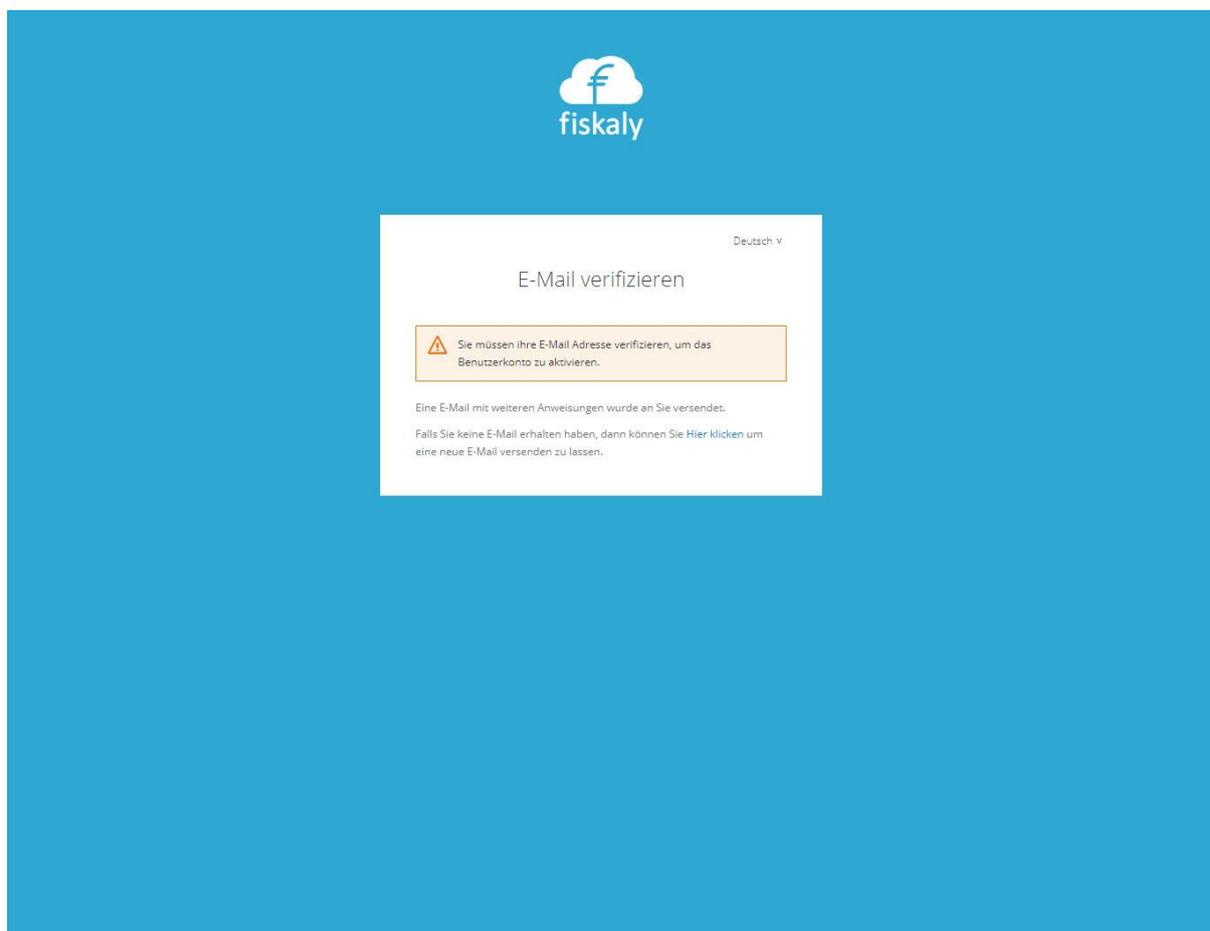
The screenshot shows the Fiskaly login and registration interface. At the top center is the Fiskaly logo, which consists of a blue cloud with a white Euro symbol (€) inside, and the word "fiskaly" below it. The page has a blue header and a white content area. In the top right corner of the white area, it says "Deutsch v". The main heading is "Anmelden". On the left side, there are two input fields: "E-Mail" and "Passwort". Below the "E-Mail" field is a checkbox labeled "Angemeldet bleiben" and a link "Passwort vergessen?". Below the "Passwort" field is a blue button labeled "Anmelden". On the right side, there are three social login buttons: "Google" (with the Google logo), "LinkedIn" (with the LinkedIn logo), and "Microsoft" (with the Microsoft logo). At the bottom center, there is a link "Neuer Benutzer?" followed by a red-bordered button labeled "Registrieren".

Anschließend geben Sie bitte Ihre für die Registrierung wesentlichen Informationen an.

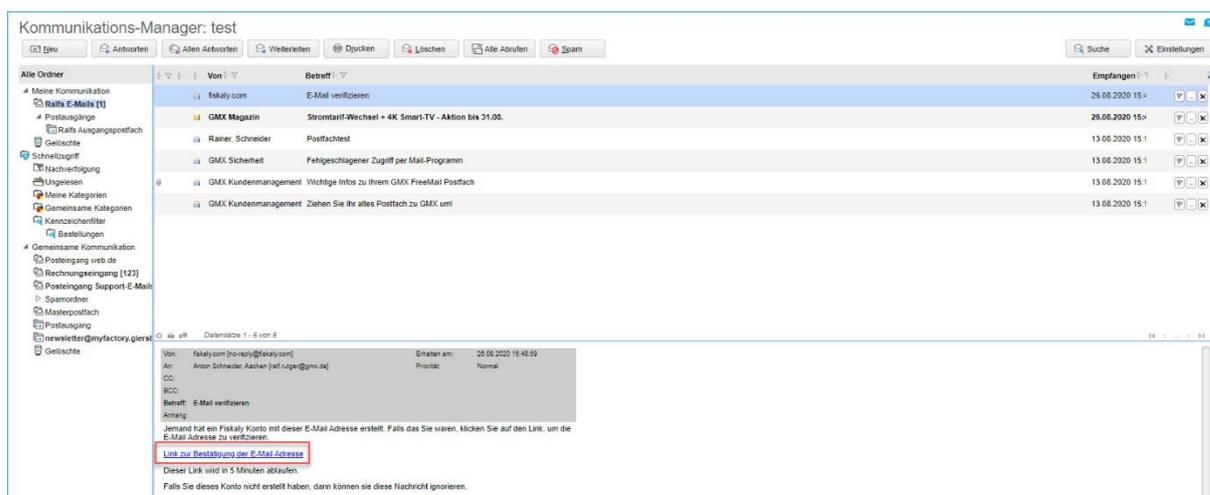


The screenshot shows the Fiskaly registration page. At the top center is the Fiskaly logo, which consists of a white cloud with a lowercase 'f' inside, and the word 'fiskaly' below it. The page has a blue background. In the center is a white registration form titled 'Register'. The form includes the following fields: 'Vorname' (First Name) with the value 'Ralf', 'Nachname' (Last Name) with the value 'Rutger', 'E-Mail' (Email) with the value 'ralf.rutger@gmx.de', 'Passwort' (Password) with a masked input '.....', and 'Passwort bestätigen' (Confirm Password) with a masked input '.....'. Below the password fields is a link that says '« Zurück zur Anmeldung'. At the bottom of the form is a blue button labeled 'Registrieren'. In the top right corner of the form, there is a language selector that says 'Deutsch v'.

In der Folge erhalten Sie eine E-Mail an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse, damit Sie Ihr Benutzerkonto verifizieren können.

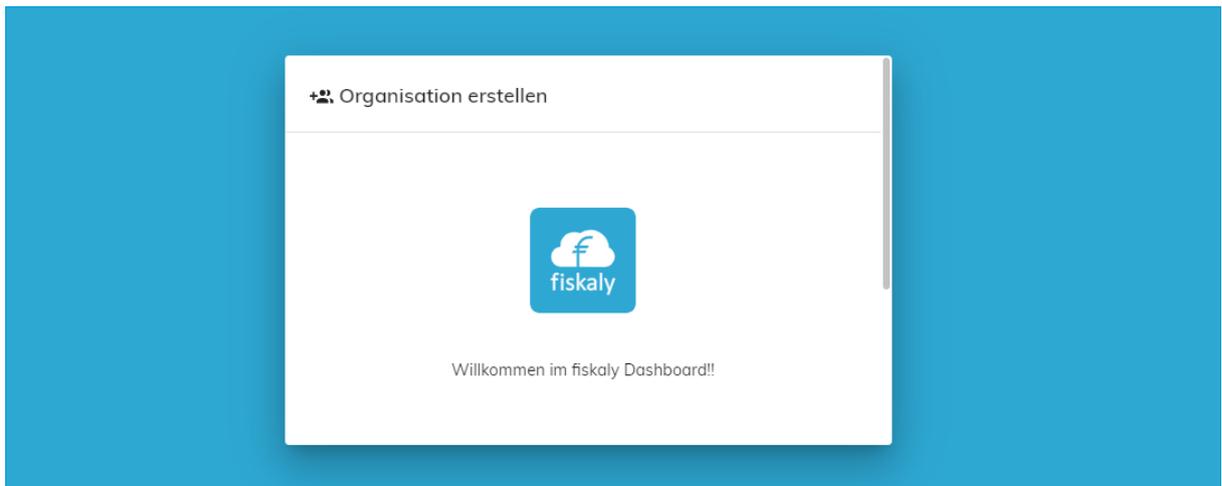


Öffnen Sie daher im nächsten Schritt bitte Ihr E-Mail-Postfach. Darin sollten Sie nur die E-Mail mit dem Verifizierungslink finden. Sollte die E-Mail sich nicht in Ihrem standardmäßigen Postfach befinden, überprüfen Sie bitte Ihren Spam-Ordner.

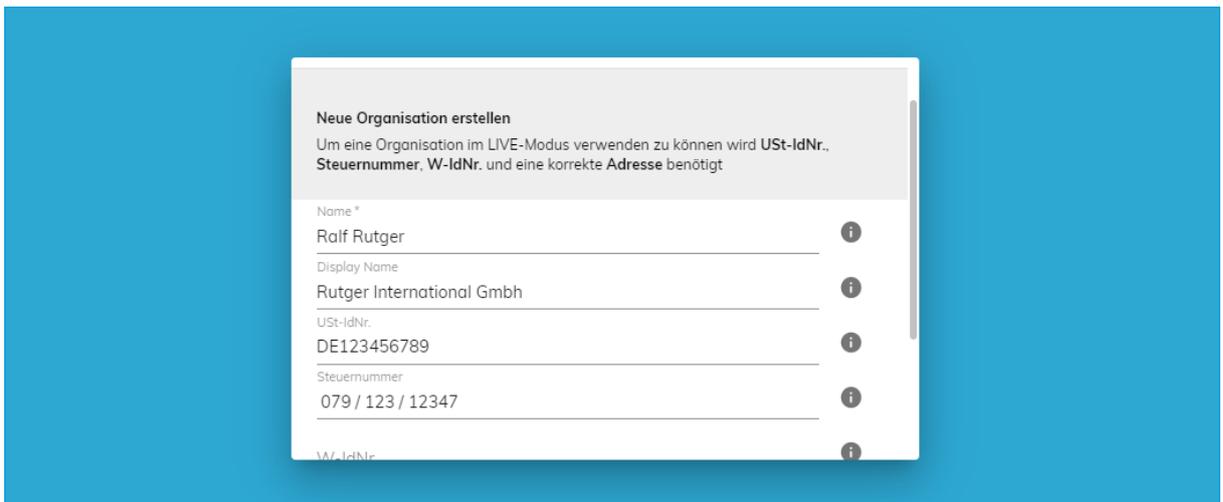


5.2 Organisation erstellen

Nachdem Sie auf den E-Mail-Verifizierungslink geklickt haben, gelangen Sie auf eine neue Dialogseite innerhalb des Fiskaly-Dashboards, die Sie zum Erstellen einer neuen Organisation befähigt.



Geben Sie zunächst Ihren Namen sowie den Namen Ihres Unternehmens ein. Ferner werden an dieser Stelle unter anderem noch die Umsatzsteuer-ID sowie die Steuernummer Ihrer Organisation abgefragt.



Neue Organisation erstellen
Um eine Organisation im LIVE-Modus verwenden zu können wird **USt-IdNr., Steuernummer, W-IdNr.** und eine korrekte **Adresse** benötigt

Name *
Ralf Rutger

Display Name
Rutger International Gmbh

USt-IdNr.
DE123456789

Steuernummer
079 / 123 / 12347

W-IdNr.

Anschließend werden Sie gebeten, die Adressdaten Ihrer Organisation zu spezifizieren.



Adresse der Organisation spezifizieren
Um die Organisation auch im LIVE-Modus verwenden zu können wird eine korrekte Adresse benötigt

Address line 1 *
Rosenheimer Straße 141h

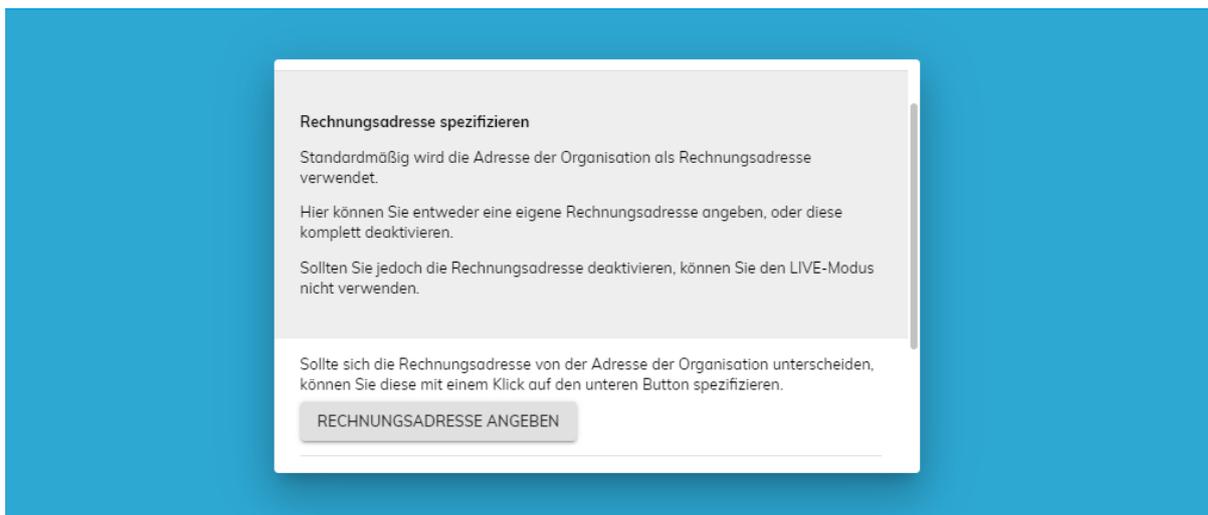
Address line 2

Town *
München

ZIP *
81671

State

Im Anschluss haben Sie bei Bedarf noch die Möglichkeit, eine separate Rechnungsadresse zu definieren.

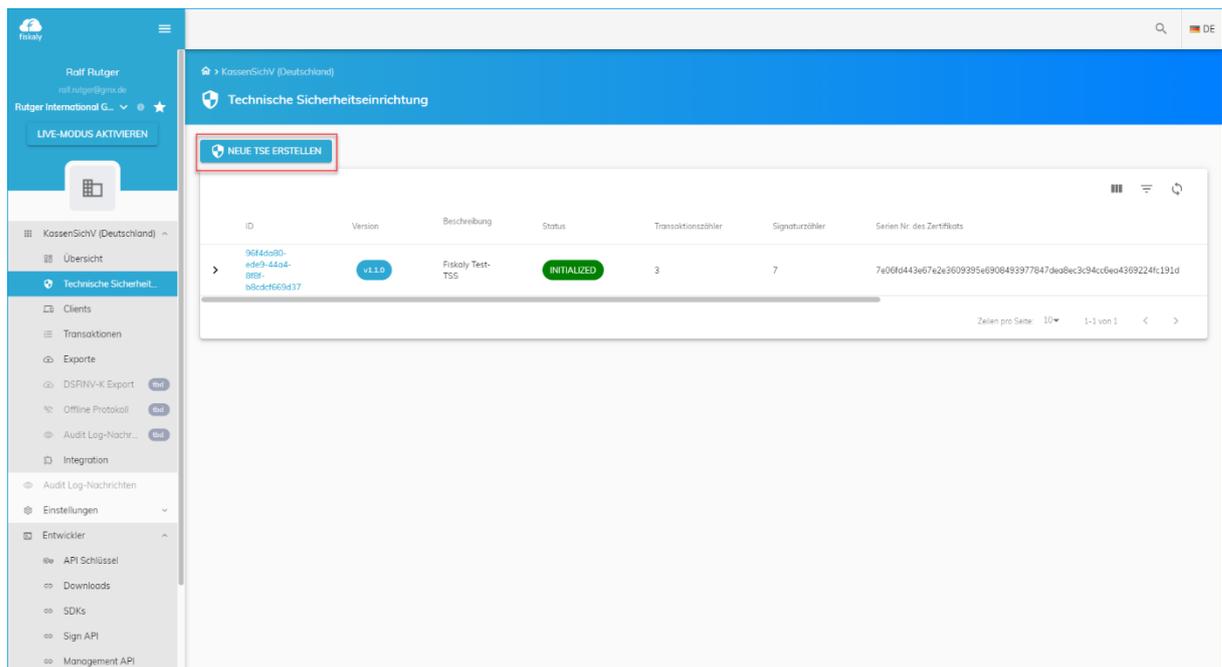


5.3 Neue TSE-Geräte angeben

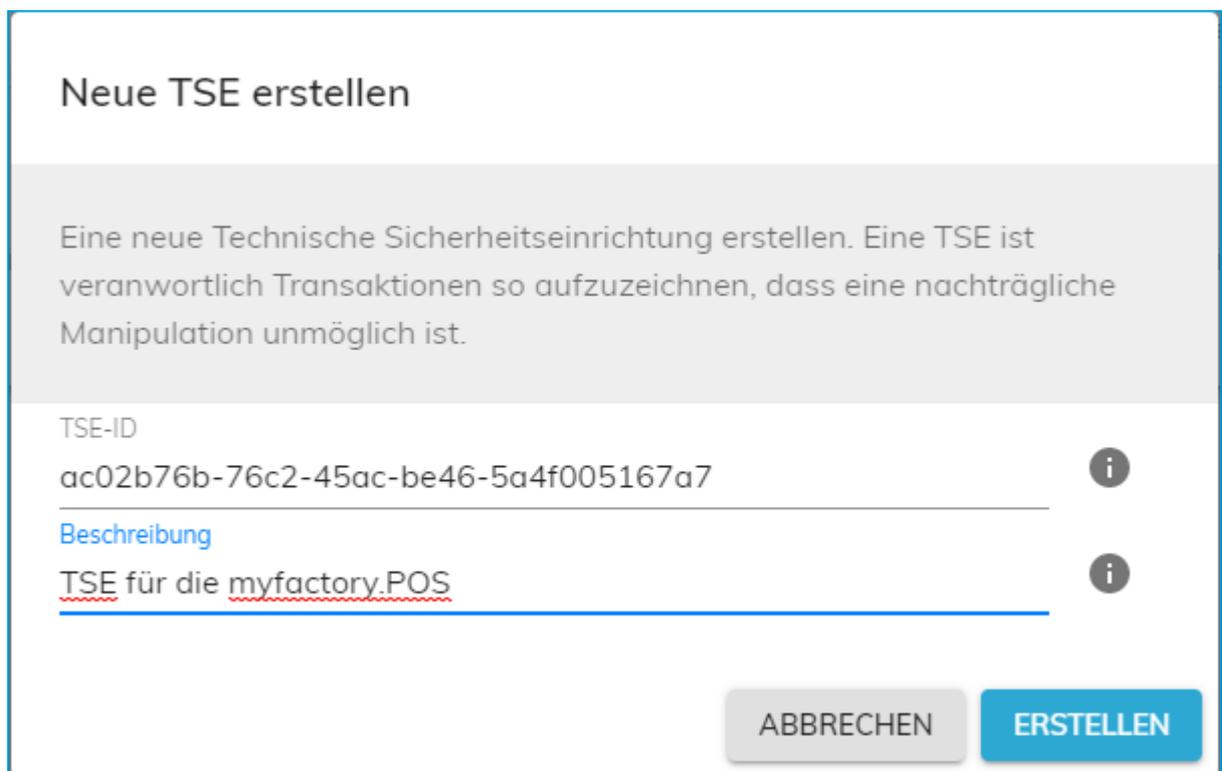
Nachdem Sie Ihre Organisation für das Fiskaly-Dashboard erstellt haben, finden Sie sich in der Systemübersicht des Dashboards wieder.



Dort haben Sie dann die Möglichkeit, Ihre TSE-Geräte anzugeben. Klicken Sie dazu im Anwendungsmenü auf der linken Seite auf „KassenSichV (Deutschland)“. Anschließend klappen sich weitere Menüpunkte auf, von welchen Sie bitte den Menüpunkt „Technische Sicherheitseinrichtung“ auswählen. Hier befindet sich dann eine Schaltfläche namens „Neue TSE Erstellen“.



Ein Klick auf besagte Schaltfläche erlaubt es Ihnen, in einem neuen Dialogfenster ein TSE-Gerät samt ID und Bezeichnung hinzuzufügen.

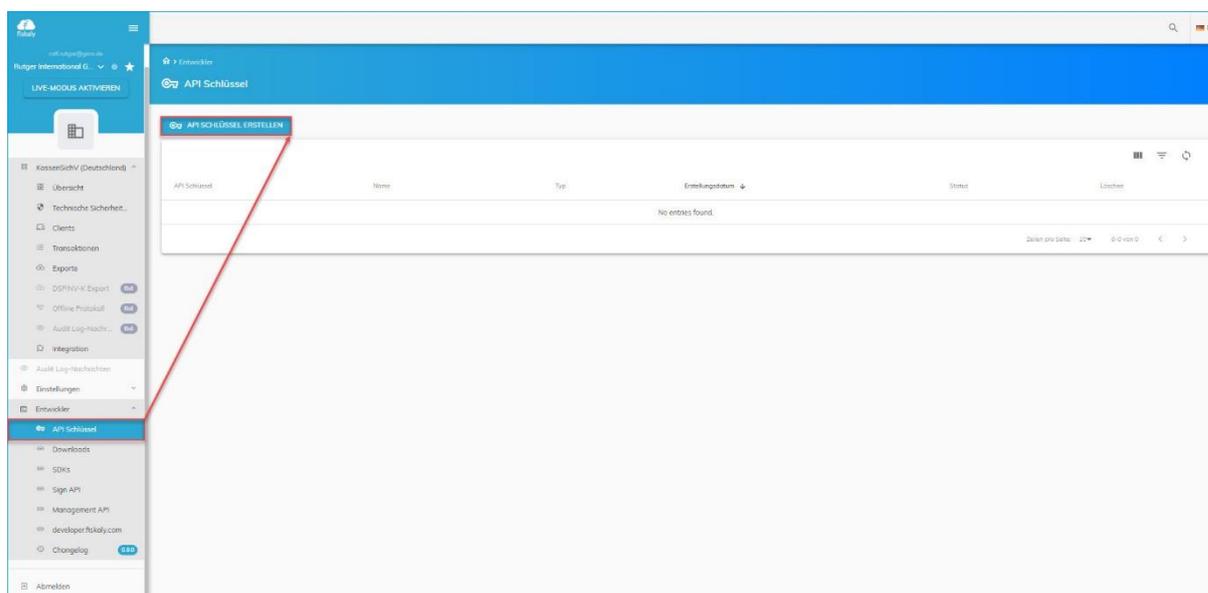


5.4 TSE-Konfiguration in der myfactory

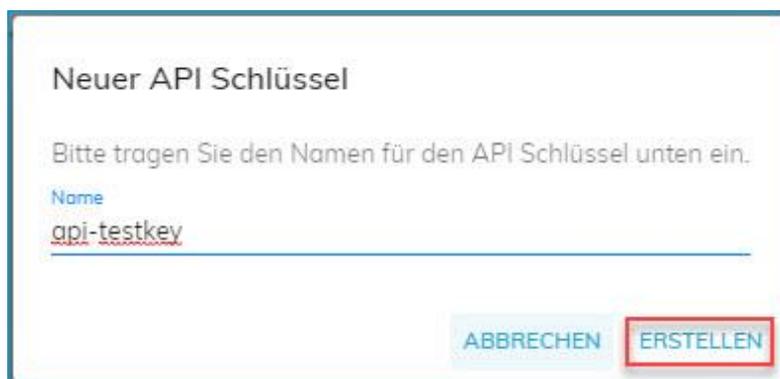
Nachdem Sie im Fiskaly-Dashboard eine TSE angelegt haben, müssen Sie diese im nächsten Schritt noch mit der myfactory-Software verknüpfen. Dazu gibt es ab Version 7.0 mit dem Service Pack 1353 einen Reiter zur TSE-Konfiguration in den Kassengrundlagen der myfactory. Doch um diesen Dialog befüllen zu können, ist es zuvor notwendig, dass Sie

im Fiskaly-Dashboard einen API-Schlüssel generieren. Dieser dient der Schnittstelle als öffentliche ID und ist vergleichbar mit einem Login-Namen. Für die Kommunikation der myfactory mit der Fiskaly-Schnittstelle (API) wird zusätzlich zu diesem API-Schlüssel außerdem automatisch ein API Secret erzeugt. Dieses geheime Passwort wird stets durch das System generiert und kann - anders als der API-Schlüssel selbst - nicht manuell erstellt werden.

Um die API-Zugangsdaten zu generieren, navigieren Sie im Dashboard zunächst zum Menüpunkt „Entwickler“. Nachdem Sie diesen Menüpunkt aufgeklappt haben, klicken Sie bitte auf den Unterpunkt „API-Schlüssel“. Dort richten Sie anschließend Ihre Aufmerksamkeit auf die Schaltfläche „API-Schlüssel Erstellen“.



Nach einem Klick darauf öffnet sich ein neues Dialogfenster, in welches Sie im ersten Schritt eine griffige Bezeichnung für Ihren neu zu generierenden API-Schlüssel eintragen und anschließend auf „Erstellen“ klicken.



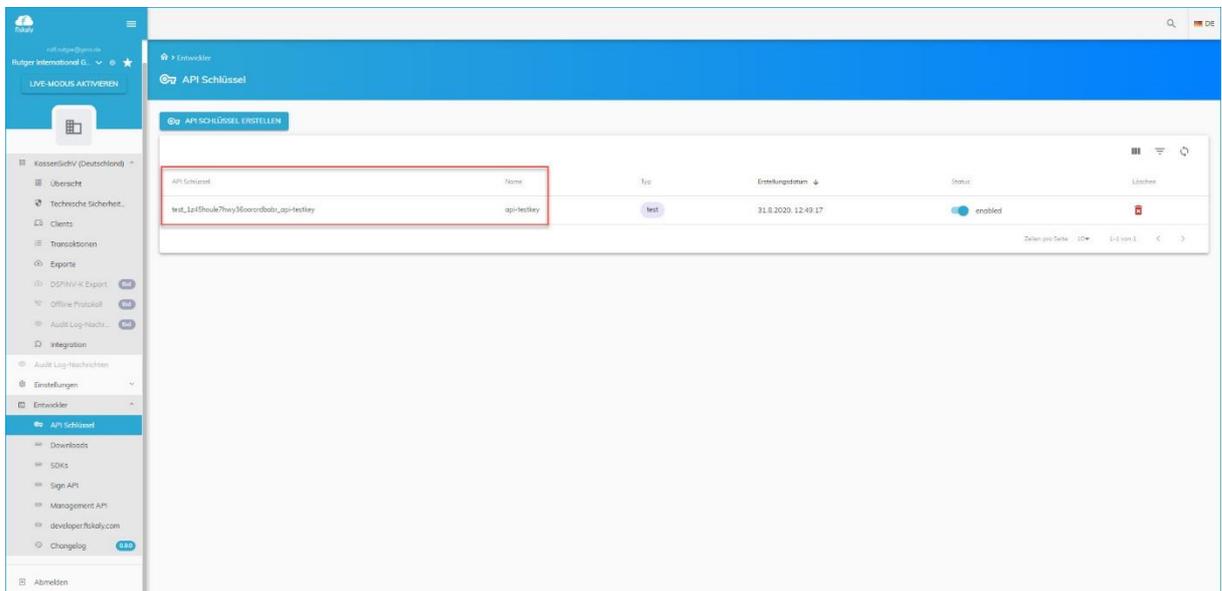
Hiernach wird automatisch ein neues Hinweisfenster mit allen API-Daten angezeigt, die Sie für die TSE-Konfiguration in der myfactory benötigen. Zusätzlich zum API-Schlüssel selbst wird Ihnen darunter noch das zugehörige API Secret dargestellt.



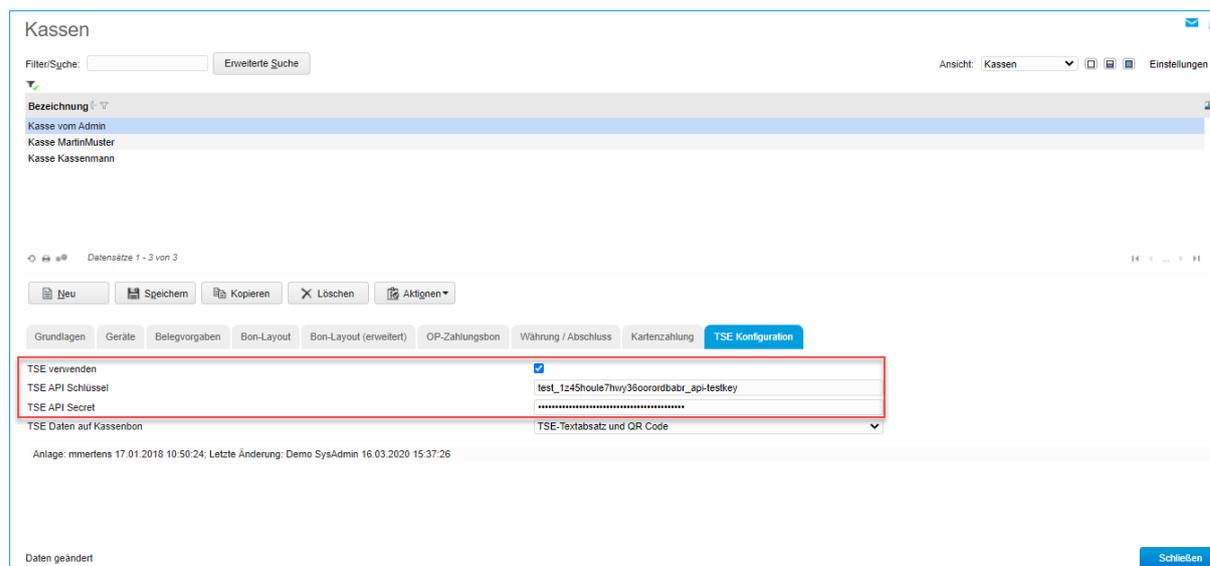
Beide Schlüssel können Sie mit einem Klick auf die jeweilige Zeichenkette einfach in die Zwischenablage kopieren (alternativ empfehlen wir das zwischenzeitliche Sichern der Daten in einer neuen Textdatei).

Haben Sie die API-Daten in die Zwischenablage (bzw. Textdatei) kopiert, können Sie das zugehörige Fenster schließen. Anschließend finden Sie einen neuen Eintrag mit dem API-Schlüssel selbst sowie dessen Typ, Bezeichnung und Erstellungsdatum in dieser Dashboard-Übersicht vor. Bei Bedarf können Sie den aktuellen API-Schlüssel an dieser Stelle auch deaktivieren oder ihn gleich ganz löschen.

Im Fiskaly-Dashboard ist diesbezüglich nun alles konfiguriert und Sie können sich im Anschluss der TSE-Konfiguration in der myfactory-Oberfläche zuwenden.



Hier wechseln Sie bitte in den Dialog „Kasse / Grundlagen / Kasse“. Dort wählen Sie zunächst eine bereits erstellte und fertig konfigurierte Kasse aus und wechseln im Anschluss zum Register „TSE-Konfiguration“. Dort lenken Sie Ihr Augenmerk bitte als Erstes auf die Checkbox „TSE verwenden“. Diese sollte natürlich aktiviert sein, um die Kommunikation mit der Fiskaly-API gewährleisten zu können (es sei denn, Sie betreiben Ihre Kasse in einem anderen Land, in dem der Einsatz einer TSE nicht verpflichtend ist).



Nun fügen Sie den API-Schlüssel sowie den API Secret Key nacheinander aus der Zwischenablage (respektive der Textdatei) in die jeweiligen myfactory-Eingabefelder ein und speichern Ihre Eingaben ab. Nun ist Ihre Technische Sicherheitseinrichtung korrekt konfiguriert und kann für künftige Kassentransaktionen mit der myfactory-Kassenanwendung eingesetzt werden.

5.5 Exporte und Download

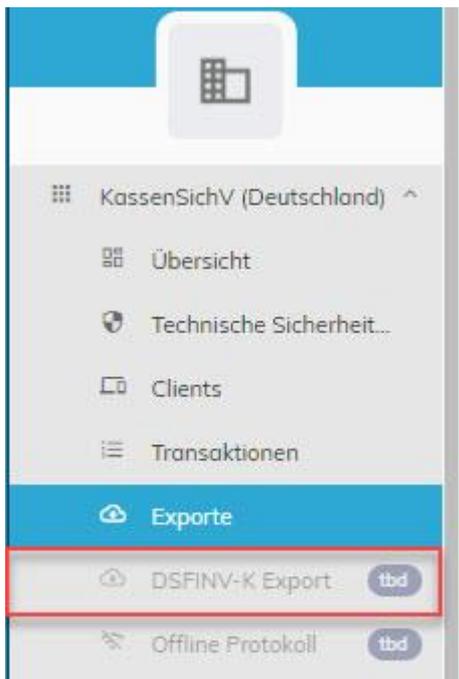
Sie sind gesetzlich dazu verpflichtet, die anhand der TSE protokollierten Daten einem Betriebsprüfer zur Kassenprüfung bzw. Kassennachschau zur Verfügung zu stellen. Fiskaly hat sein Angebot dahingehend modular aufgebaut. Für den Export Ihrer Kassen- respektive Transaktionsdaten aus dem als elektronisches Aufzeichnungssystem dienenden **Fiskaly-TSE (Fiskaly SIGN = cloudbasiertes System zur Absicherung von Einzelaufzeichnungen gegen Manipulationen)** haben Sie daher mehrere Möglichkeiten. Sie können zum einen die „normale“ Exportfunktion innerhalb des Fiskaly-Dashboards nutzen. Diese Exportmöglichkeit über das TAR-Dateiformat (Bereitstellung der TSE-Daten in einer Archivdatei) kann bei Einsatz der Fiskaly-TSE jederzeit kostenlos genutzt werden. Kurz gesagt lässt sich diese Exportfunktion als generische Protokollierungsmöglichkeit aller TSE-Aktivitäten verstehen und nutzen (für weitere Details konsultieren Sie bitte Kapitel 5.4.2).

Zudem gibt es noch die Option, die DSFinV-K-API (Digitale Schnittstelle der Finanzverwaltung für Kassensysteme) als weitere Fiskaly-Dienstleistung (neben der eigentlichen TSE) für den Datenexport heranzuziehen. Diese stellt ein standardisiertes Dateiformat bereit, welches der Steuer- bzw. Betriebsprüfer von Ihnen bei einer Betriebsprüfung fordern wird. Schließlich sind alle Unternehmen, welche ein elektronisches bzw. computergestütztes Kassensystem nutzen, dazu angehalten, eine einheitliche Struktur bei der Datenerfassung sowie beim Datenexport zu verwenden. **Wir empfehlen Ihnen daher dringend, diesen Fiskaly-Service der DSFinV-K zusätzlich zur Fiskaly-TSE hinzubuchen (für Details zu den preislichen Eckdaten siehe die Kapitel 4 und 5.4.1).**

5.5.1 DSFinV-K API

Mithilfe dieser kostenpflichtig hinzubuchbaren DSFinV-K-API (Digitale Schnittstelle der Finanzverwaltung für Kassensysteme) können Sie die von der TSE generierten Daten direkt an die Finanzbehörde übermitteln (siehe auch Kapitel 2). Dabei handelt es sich um eine einheitliche digitale Schnittstelle innerhalb der Fiskaly-TSE, die zu Prüfungszwecken eine reibungslose Datenübertragung über die gesamte Vertragslaufzeit hinweg gewährleisten soll. Der zugehörige Menüpunkt wird für Sie freigeschaltet, wenn Sie die Checkbox für die Buchung der DSFinV-K-API aktiviert haben. Andernfalls bleibt dieser ausgegraut.

Sollten Sie sich für die DSFinV-K API als (zusätzliche) Exportvariante entscheiden (**dringend empfohlen**), so wird diese Dienstleistung stets pro Betriebsstätte abgerechnet. Wie viele Eingabegeräte je Betriebsstätte vorhanden sind, spielt dabei keine Rolle. Die Bereitstellung des DSFinV-K-Exports fällt laut Fiskaly-Vertrag mit einem Betrag von 3,15 Euro pro Monat und Betriebsstätte zu Buche. Die für den Export benötigten Daten müssen Fiskaly zufolge im Schema der sogenannten DFKA-Taxonomie (Deutscher Fachverband für Kassen- und Abrechnungssystemtechnik) vorliegen und auch so an den Anbieter übertragen werden. Dabei werden stets all jene Betriebsstätten zur Abrechnung herangezogen, für welche die DSFinV-K-Daten eines Monats an das Fiskaly-System übermittelt worden sind. Fiskaly selbst stellt die DSFinV-K-Schnittstellendaten im JSON- und CSV-Format bereit.



5.5.2 Exporte über TAR-Files

Diese kostenlose Exportmöglichkeit kann jederzeit zusätzlich zur DSFinK-V-Schnittstelle eingesetzt werden. In Form einer Archivierungslösung dient sie der Langzeitspeicherung der von Fiskaly SIGN erstellten TSE-Protokollierungsdaten. Um diese Archivierungslösung zu realisieren, können Sie für den Export Ihrer Transaktionsdaten aus dem Fiskaly-Dashboard heraus den Menüpunkt „Exporte“ auswählen und dort dann anschließend ihre hier verzeichneten Transaktionsinformationen über die entsprechende Schaltfläche

herunterladen. Ihre Daten lassen sich auf diese Weise dann als TAR-Archiv auf Ihrer Festplatte speichern und für eine Betriebsprüfung entsprechend archivieren.

